

Wissenschaftliche Werkstatt
Feinwerktechnik

Tätigkeit:
Arbeiten mit Eichen- und Buchenholzstaub, Spanplattenstaub

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Eichen- und Buchenholzstaub, Spanplattenstaub

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahren für den Menschen

- Einatmen von Holzstaub kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Kann die Atemwege, Augen, Verdauungsorgane reizen.
- Eichenholzstaub, Buchenholzstaub kann Krebs erzeugen!

Gefahren für die Umwelt

- Stäube können zusammen mit einer Zündquelle und Luftsauerstoff Brände und Explosionen auslösen.
- Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Technische Schutzmaßnahmen

- Bei Stäuben nur mit Absaugung arbeiten!
- Handschleifarbeitsplätze müssen ebenfalls abgesaugt werden.

Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Beschäftigungsbeschränkungen beachten!



Persönliche Schutzmaßnahmen

- **Atemschutz:** Partikelfilter P2 benutzen

VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

- Glimmbrände in Staubablagerungen nicht mit vollem Wasserstrahl aufwirbeln – Gefahr von Staubexplosionen!

FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

Gesundheitliche Folgen

- Staubbelastung kann zu Erkrankungen führen

Sachschäden

- Aufgewirbelter Holzstaub kann zu Explosionen führen